



Die Gemeindeverwaltung Villingendorf informiert:

Woher kommt das Geld ?

Wofür wird es ausgegeben ?

Villingendorfs Finanzen im Haushaltsjahr 2021

Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,

neben der ausführlichen Berichterstattung durch die Presse und das Mitteilungsblatt wollen wir Ihnen mit dieser kleinen Informationsbroschüre die wichtigsten Daten des Haushaltsplanes 2021 übermitteln.

1. Allgemeine Entwicklung

Die Auswirkungen der bereits seit Monaten anhaltenden Covid-19-Pandemie bedingt exorbitante Rückgänge der Steuereinnahmen und erschüttert die Grundfeste der Haushalte in Städten und Gemeinden. Die Coronakrise stellt nicht nur eine gesundheitliche Gefahr dar, sondern gefährdet auch den Wohlstand in unserer Gesellschaft und verursacht grundlegende Umwälzungen in den verschiedensten Bereichen.

Angesichts des weltweiten Ausbruchs des Coronavirus sehen wir, was die kommunalen Haushalte angeht, ungewissen Zeiten entgegen.

Die massiven finanziellen Einbrüche dürften mittel- bis langfristig zu neuen, teils dramatischen Sparzwängen führen.

Die Einhaltung des Konnexitätsprinzips ist unerlässlich.

2. Finanzielle Lage der Gemeinde Villingendorf und Zwischenbilanz 2020

Als eine der nach wie vor steuerschwächsten Kommunen des Landkreises Rottweil sind wir es gewohnt, sparsam und wirtschaftlich zu haushalten.

Mit Haushaltsdisziplin und einer mit Augenmaß vorausblickenden Finanzpolitik war und ist es uns möglich, größere Investitionsmaßnahmen zu schultern.

In der Dekade 2010 – 2019 waren wirtschaftlich sehr gute Jahre zu verzeichnen. Durchschnittlich konnten Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von ca. 1,0 Mio. € sowie Zuführungsraten in Höhe von ca. 1,0 Mio. € generiert werden.

Die Schulden wurden um 774.073,30 € abgebaut und Liquiditätsmittel angesammelt.

Dies erfolgte im Hinblick auf unser Jahrhundertprojekt „Neubau einer Mehrzweckhalle“.

3. Haushaltsjahr 2021

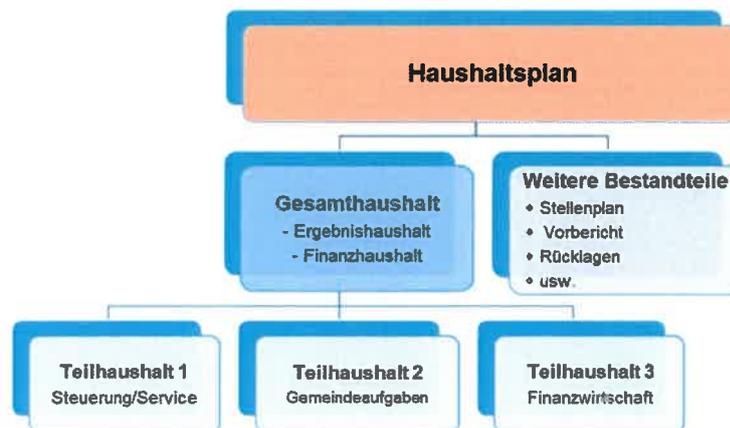
Allgemeines

Beim Haushaltsplan 2021 handelt es sich um den dritten doppischen Haushalt der Gemeinde Villingendorf.

Die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) erfolgte auf 01.01.2019.

Aufbau des Haushaltes der Gemeinde Villingendorf

Der Haushalt in der kommunalen Doppik erhält folgenden Aufbau:



Ergebnishaushalt

Aufbau des Gesamtergebnishaushaltes:



Die Generationengerechtigkeit ist eines der Leitprinzipien des neuen Steuerungsmodells. Der laufende Betrieb, welcher im Ergebnishaushalt abgebildet wird, hat durch die Generation erwirtschaftet zu werden, die den Nutzen davon trägt.

Daneben ist das Ressourcenverbrauchskonzept anzuführen. Durch die Einführung des NKHR hat eine Gemeinde ihr gesamtes Vermögen in Form einer Eröffnungsbilanz zu ermitteln. Diese beinhaltet alle Vermögensgegenstände der Gemeinde, welche Abschreibungen auslösen. Die Erwirtschaftung des Werteverzehrs dient der Sicherstellung von Ressourcen für Ersatzbeschaffungen.

Ergebnishaushalt im Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2024

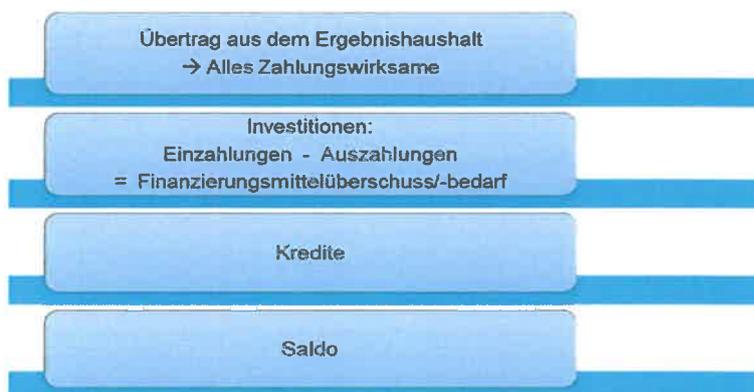
Der Saldo und der Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes stellen sich im Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2024 wie folgt dar:

Jahr	Saldo Ergebnishaushalt	Zahlungsmittelüberschuss/ Ergebnishaushalt	Kredittilgungen
2020	215.000,00 €	551.300,00 €	69.800,00 €
2021	-220.000,00 €	108.800,00 €	70.300,00 €
2022	53.000,00 €	393.500,00 €	145.500,00 €
2023	23.000,00 €	500.700,00 €	142.700,00 €
2024	200.000,00 €	673.700,00 €	139.000,00 €

Die Kredittilgungen können vom Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes getragen werden.

Finanzhaushalt

Aufbau des Gesamtfinanzhaushaltes:



Beim Finanzhaushalt handelt es sich um die Komponente, um welche das Rechnungswesen der öffentlichen Hand im Vergleich zur Privatwirtschaft erweitert wurde. Der Finanzhaushalt bildet die Liquidität einer Kommune ab.

Investitionen 2021

Mit dem Jahrhundertprojekt „Neubau einer Mehrzweckhalle“ wurde im Jahr 2019 begonnen. Diese Maßnahme stellt für die Gemeinde Villingendorf einen großen finanziellen Kraftakt dar.

Für die bisher größte Einzelmaßnahme der Gemeinde wurden sämtliche Zuschussmöglichkeiten (Ausgleichstock, ELR, Sportförderung und Schulbauförderung) ausgeschöpft. Hierdurch können von den derzeit prognostizierten 9,5 Mio. € über Zuschüsse 2,43 Mio. € abgedeckt werden.

Im Zusammenhang mit der Großmaßnahme werden voraussichtlich folgende Kredite notwendig, um die Liquidität der Gemeinde Villingendorf aufrecht zu erhalten:

	2019	2020	2021	2022
Kreditaufnahme	0 €	0 €	3.000.000 €	0 €

Der **Investitionshaushalt** wird von folgenden größeren Maßnahmen geprägt:

- Neubau einer Mehrzweckhalle
- Grund- und Werkrealschule (Verbesserung der digitalen Infrastruktur)
- Investitionszuschüsse an Vereine
- Resterschließung Wohnbaugebiet „Stephanswäldle“
- Erschließung des Wohnbaugebietes „Hintere Wiesen“
- Sonstige wohnbauliche und gewerbliche Entwicklung (Wohnbaugebiet „Hoheim-Wirtsgasse, nördlicher Teil“; Erweiterung Gewerbegebiet „Wasen“)
- Optimierung Bauhofareal
- Barrierefreie Ausgestaltung der Bushaltestelle an der Oberndorfer Straße
- Angedachter Anschluss an die Kläranlage Rottweil

Nach dem Investitionsprogramm entwickelt sich die Pro-Kopf-Verschuldung wie folgt:

2020:	188,50 €	2021:	1.047,80 €	2022:	1.002,07 €
2023:	954,63 €	2024:	908,80 €		

4. Gesamtwertung und Ausblick auf künftige Jahre

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung hat sich durch die verheerende und nicht einschätzbare Coronakrise dramatisch verschlechtert. Es bestehen unberechenbare Wirtschaftsrisiken.

Die größten Aufwandspositionen stellen im Finanzplanungszeitraum die Personalaufwendungen dar.

Im Bereich der Kleinkindbetreuung und der Schulkindbetreuung waren in den letzten Jahren große Kostensteigerungen zu verzeichnen.

Neben den Personalaufwendungen sind die Finanzausgleichs- und vor allem die Kreisumlage die höchsten Aufwandspositionen.

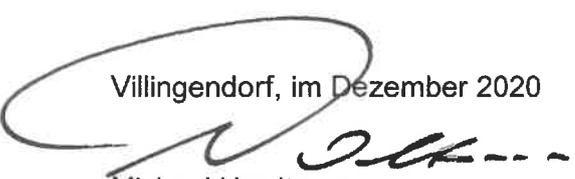
Im Ergebnishaushalt können im Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2024, bis auf das Jahr 2021, positive ordentliche Ergebnisse erzielt werden.

Im Finanzhaushalt werden im Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2024 Zahlungsmittelüberschüsse des Ergebnishaushaltes erwirtschaftet. Die Investitionstätigkeit der Gemeinde Villingendorf ist in diesem Zeitraum in Folge des Großprojektes „Neubau einer Mehrzweckhalle“ außerordentlich hoch. Nach dem heutigen Kenntnisstand ist die Aufnahme von Krediten in einer Gesamthöhe von 3,0 Mio. € erforderlich.

Ab dem Jahr 2022 dürfte sich die Situation leicht entspannen.

Der Haushaltsvollzug hat mit strikter Haushaltsdisziplin zu erfolgen.

Villingendorf, im Dezember 2020



Michael Hardtmann
Finanz- und Personalverwaltung

Einwohnerentwicklung

- nach der Volkszählung am 17. Mai 1939	1.182 Einwohner
- nach der Volkszählung am 06. Juni 1961	1.652 Einwohner
- nach der Volkszählung am 27. Mai 1970	2.105 Einwohner
- nach der Volkszählung am 25. Mai 1987	2.565 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2000	3.090 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2005	3.282 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2010	3.322 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2011	3.322 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2012	3.239 Einwohner (auf Basis Zensus 2011)
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2013	3.204 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2014	3.239 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2015	3.215 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2016	3.254 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2017	3.293 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2018	3.313 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2019	3.410 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2020	3.357 Einwohner

Entwicklung der Zuführungsrate / des Zahlungsmittelüberschusses und der Netto-Investitionsrate

Die Zuführungsrate des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt ist ein wichtiger Gradmesser für die Leistungsfähigkeit eines Haushaltes.

Nach der Umstellung auf das NKHR spricht man vom Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes.

Seit dem Jahr 1990 stellt sich eine vergleichende Betrachtung (in €) wie folgt dar:

<u>Jahr</u>	<u>Zuführungsrate/Zahlungsmittelüberschuss</u>	<u>Netto-Investitionsrate</u>
RJ 1990	775.823,60	598.326,97
RJ 1995	294.298,54	165.663,44
RJ 2000	694.411,08	522.466,98
RJ 2001	623.919,95	455.280,50
RJ 2002	345.261,26	178.846,58
RJ 2003	435.958,70	268.334,06
RJ 2004	168.647,80	- 9.080,98
RJ 2005	255.939,10	83.201,35
RJ 2006	901.474,10	671.530,77
RJ 2007	1.082.461,88	913.513,05
RJ 2008	1.167.409,01	1.015.970,08
RJ 2009	543.158,80	396.807,29
RJ 2010	197.022,01	56.468,69
RJ 2011	284.108,81	162.339,17
RJ 2012	1.047.707,07	919.720,78
RJ 2013	1.359.286,36	1.219.976,09
RJ 2014	1.282.257,91	1.142.249,59
RJ 2015	1.345.262,91	1.218.227,22
RJ 2016	816.198,87	700.115,36
RJ 2017	1.191.021,36	1.085.042,89
RJ 2018	1.639.046,91	1.559.581,72
RJ 2019	1.165.947,87	1.093.620,65
HJ 2020	551.300,00	481.500,00
HJ 2021	108.800,00	38.500,00

RJ = Rechnungsjahr

HJ = Haushaltsjahr

Steuer- und Gebührensätze

Der Einnahmebeschaffungsgrundsatz der Gemeindeordnung fordert, die Gebührenhaushalte im Rahmen der Geboten- und Vertretbarkeit kostendeckend auszurichten. Die Gemeinden müssen ihre Einnahmen aus den sogenannten sonstigen Einnahmen (überwiegend privatrechtliche Einnahmen) und – soweit vertretbar und geboten – aus Entgelten (Gebühren) für ihre Leistungen und nur im Übrigen aus Steuern und Krediten beschaffen.

Die in den vergangenen Jahren konsequent vorgenommenen Überprüfungen der Gebührenhaushalte und der Steuerhebesätze haben sich in der Gemeinde Villingendorf bewährt.

Zeitnah und moderat können Anpassungen vorgenommen werden, so dass es zu keinen überzogenen Erhöhungen kommt.

In der Gemeinderatssitzung am 23.09.2020 wurden die Gebührentarife und Steuerhebesätze überprüft.

Die Abwassergebühren wurden auf 01.12.2020 angepasst (Erhöhung der Schmutzwassergebühr von 2,65 €/m³ auf 2,80 €/m³ und der Niederschlagswassergebühr von 0,12 €/m² auf 0,14 €/m²).

Die Bestattungsgebühren wurden in der Gemeinderatssitzung am 18.11.2020 einer Überprüfung unterzogen und moderat erhöht.

Die Hebesätze bei der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer wurden mit Wirkung zum 01.01.2018 angepasst.

Die Kostendeckungsgrade bei den Gebührenhaushalten stellen sich im Haushaltsjahr 2021 und im 5-Jahres-Durchschnitt wie folgt dar:

Einrichtung	HJ 2021	5-Jahres-Durchschnitt (2017 bis 2021)
Abwasserbeseitigung	98,21 v.H.	100,42 v.H.
Bestattungswesen	41,42 v.H.	47,53 v.H.
Wasserversorgung	96,41 v.H.	101,54 v.H.

Durch die Ausweitung der internen Leistungsverrechnung im NKHR sind auch im Bereich der kostenrechnenden Einrichtungen Mehraufwendungen zu verzeichnen. Dies bedingt eine Senkung der Kostendeckungsgrade.

Entwicklung der Verschuldung

Seit dem Jahre 1990 hat sich die Verschuldung wie folgt entwickelt:

Schuldenstand am	absolut (€)	pro-Kopf (€)
31.12.1990	1.726.631,13	661,03
31.12.1991	1.558.342,74	578,24
31.12.1992	1.385.309,98	498,09
31.12.1993	1.430.367,09	518,25
31.12.1994	1.813.126,40	644,55
31.12.1995	2.140.563,65	755,05
31.12.1996	2.299.906,40	793,35
31.12.1997	2.392.867,34	819,20
31.12.1998	2.640.726,56	881,12
31.12.1999	2.470.378,79	817,19
31.12.2000	2.502.951,45	810,02
31.12.2001	2.451.909,15	786,37
31.12.2002	2.395.494,46	766,31
31.12.2003	2.393.869,82	751,84
31.12.2004	2.340.141,04	726,30
31.12.2005	2.167.403,29	660,39
31.12.2006	1.937.459,96	587,46
31.12.2007	1.768.511,13	533,65
31.12.2008	1.617.072,21	487,36
31.12.2009	1.470.720,70	442,85
31.12.2010	1.476.667,38	444,51
31.12.2011	1.594.921,87	480,11
31.12.2012	1.516.935,64	468,33
31.12.2013	1.377.625,37	429,97
31.12.2014	1.237.617,05	382,10
31.12.2015	1.110.581,30	345,44
31.12.2016	994.497,80	305,62
31.12.2017	888.519,33	269,82
31.12.2018	771.922,53	233,00
31.12.2019	702.594,08	206,04
31.12.2020	632.794,93	188,50
31.12.2021	3.562.531,93	1.047,80

Vorausschau laut Finanzplan

31.12.2022	ca.	3.417.041,93	ca.	1.002,07
31.12.2023	ca.	3.274.390,93	ca.	954,63
31.12.2024	ca.	3.135.374,93	ca.	908,80

Vergleichsschuldenstände auf 31.12.2019 (einschließlich Eigenbetriebe)

im Kreisdurchschnitt	954,00
im Landesdurchschnitt	1.190,00

Auf Grund der großen Investitionsvorhaben und der Steuerschwäche war die Gemeinde Villingendorf schon immer relativ hoch verschuldet.

Der Schuldenstand wurde in den letzten Jahren im Hinblick auf das Großprojekt „Neubau einer Mehrzweckhalle“ konsequent abgebaut.

Für diese Maßnahme wurde in den Haushaltsplan 2021 eine Kreditaufnahme in Höhe von 3,0 Mio. € eingestellt.

Was kosten die gemeindlichen Einrichtungen?
einschließlich interne Leistungsverrechnung
(Steuerung/Service/Bauhof) und kalkulatorische Zinsen
- ohne Investitionen -

Einrichtung	Erträge	Auf- wendungen	Netto- ressourcen- bedarf (-) / Überschuss(+)	Kosten- deckungsgrad
	€	€	€	(%)
Bauhof	418.500	418.500	0	100,00
Brandschutz	15.800	72.300	-56.500	21,85
Grund- und Werkrealschule	379.500	907.400	-527.900	41,82
Kindergarten Waldenwiesen	240.200	620.300	-380.100	38,72
Kindergarten St. Maria (Abmangelbeteiligung)	201.000	360.000	-159.000	-
Kinderkrippe	411.600	797.300	-385.700	51,62
Turn- und Festhalle	1.100	98.100	-97.000	1,12
Sportgelände	5.200	54.700	-49.500	9,51
Wasserversorgung	391.600	406.200	-14.600	96,41 *
Erddeponie	1.000	7.500	-6.500	13,33
Abwasserbeseitigung	731.500	744.800	-13.300	98,21 **
Gemeindestraßen	146.400	351.200	-204.800	41,69
Straßenbeleuchtung	1.200	67.300	-66.100	1,78
Feldwege	25.000	69.300	-44.300	36,08
Kinderspielplätze	100	37.000	-36.900	0,27
Bestattungswesen	31.600	76.300	-44.700	41,42 ***
Summe	3.001.300	5.088.200	-2.086.900	-

* 5-Jahres-Durchschnitt: 101,54

** 5-Jahres-Durchschnitt: 100,42

*** 5-Jahres-Durchschnitt: 47,53

Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes

Erträge Aufwendungen

Ertragsart	€	%	Aufwendungsart	€	%
■ Grundsteuer A und B	379.300	4,71	■ Personalausgaben	2.686.600	32,49
■ Gewerbesteuer	1.100.000	13,66	■ Sach- und Dienstleistungen (Unterhaltung, Bewirtschaftung usw.)	1.119.550	13,54
■ Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.945.000	24,16	■ Abschreibungen	702.100	8,49
■ Umsatzsteuerbeteiligungen	417.000	5,18	■ Zinsaufwand	55.000	0,67
■ Übrige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	13.200	0,16	■ Umlagen (Gewerbesteuer-, FAG-, Kreisumlage)	2.485.600	30,05
■ Schlüsselzuweisungen vom Land und Investitionspauschale	1.193.000	14,82	■ Transferaufwendungen (Zuschüsse an Vereine, Kiga St. Maria usw.)	393.100	4,75
■ Zuweisungen und Zuwendungen (Kiga-Lastenausgleich, vom GVV usw.)	1.408.200	17,49	■ Sonstige ordentliche Aufwendungen (Umlagen an GWV und ZV usw.)	828.050	10,01
■ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	373.300	4,64			
■ Gebühren und Entgelte	905.450	11,25			
■ Privatrechtliche Leistungsentgelte (Mieten, Pachten, Ersatz Mittagstisch usw.)	206.450	2,57			
■ Sonstige Kostenerstattungen (Zinsen, Konzessionsabgaben usw.)	109.100	1,36			
Summe Erträge	8.050.000	100,00	Summe Aufwendungen	8.270.000	100,00
Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	./. 220.000				

Investitionen des Jahres 2021

Einnahmen

Ausgaben

Einnahmeart	€	Ausgabeart	€
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verwaltung 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Verwaltung Geräte, Ausstattung 	3.000
<ul style="list-style-type: none"> ■ Bauhof 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Bauhof Geräte, Ausstattung 	5.000
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundstücksmanagement Grundstücksgeschäfte Bauplatzverkäufe Wohnbaugelände Stephanswäldle Grundstückserlöse Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West Bauplatzverkäufe Wohnbaugelände Hintere Wiesen 	25.000 28.000 250.000 145.000	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundstücksmanagement Grundstücksgeschäfte Wohnbaugelände Hintere Wiesen 	80.000 20.000
<ul style="list-style-type: none"> ■ Brandschutz Digitalfunk 	2.000	<ul style="list-style-type: none"> ■ Brandschutz Geräte, Ausstattung Digitalfunk 	1.500 16.500
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grund- und Werkrealschule DigitalPakt Schule 	75.000	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grund- und Werkrealschule Geräte, Ausstattung DigitalPakt Schule 	3.000 95.000
<ul style="list-style-type: none"> ■ Kindergarten Waldenwiesen 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Kindergarten Waldenwiesen Geräte, Ausstattung 	3.000
<ul style="list-style-type: none"> ■ Kinderkrippe 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Kinderkrippe Geräte, Ausstattung 	3.000
<ul style="list-style-type: none"> ■ Förderung des Sports 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Förderung des Sports Investitionszuschuss an SVV für Turn- und Bewegungslandschaft (1. Rate) 	150.000
<ul style="list-style-type: none"> ■ Mehrzweckhalle Ausgleichstock ELR Sportförderung Schulbauförderung 	600.000 235.000 60.000 60.000	<ul style="list-style-type: none"> ■ Mehrzweckhalle Neubau 	4.800.000

Investitionen des Jahres 2021

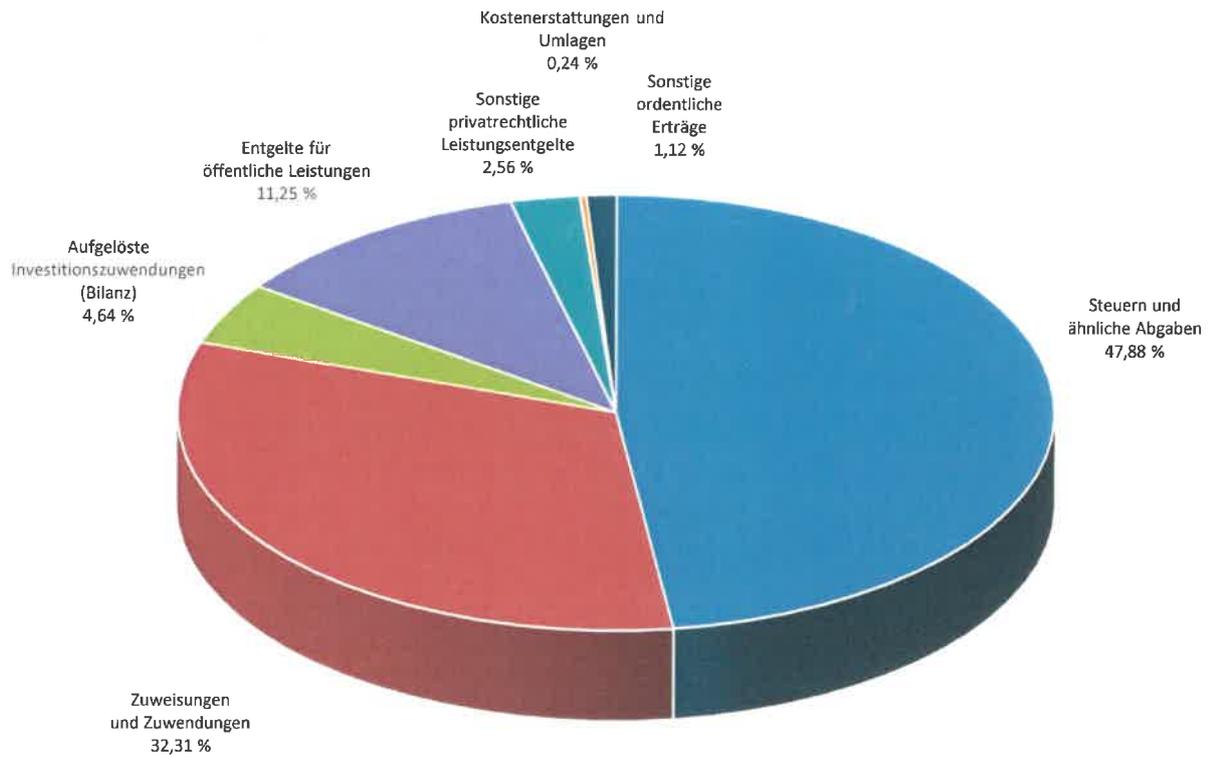
Einnahmen

Ausgaben

	€	€
Einnahmeart		Ausgabeart
<hr/>		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wasserversorgung Beiträge Wohnbaugebiet Stephanswäldle Beiträge Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West Kostensatz Hausanschluss Beiträge Wohnbaugebiet Hintere Wiesen 	<ul style="list-style-type: none"> 2.500 53.000 3.000 8.500 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wasserversorgung Erschließung Wohnbaugebiet Hintere Wiesen Wasserleitung Mehrzweckhalle (äußere Erschließung)
<ul style="list-style-type: none"> ■ Abfallwirtschaft 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Abfallwirtschaft Restarbeiten Erdeponie
<hr/>		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Abwasserbeseitigung Beiträge Wohnbaugebiet Stephanswäldle Beiträge Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West Kostensatz Hausanschluss Beiträge Wohnbaugebiet Hintere Wiesen 	<ul style="list-style-type: none"> 4.000 88.000 10.000 14.000 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Abwasserbeseitigung Erschließung Wohnbaugebiet Hintere Wiesen Kläranlage - Geräte, Ausstattung Kanal Mehrzweckhalle (äußere Erschließung) Etwaiger Anschluss an Kläranlage Rottweil (Planungsrate)
<hr/>		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Gemeindestraßen Beiträge Wohnbaugebiet Stephanswäldle Beiträge Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West Beiträge Wohnbaugebiet Hintere Wiesen 	<ul style="list-style-type: none"> 26.000 256.000 180.000 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gemeindestraßen Erschließung Wohnbaugebiet Hintere Wiesen Erweiterung Gewerbegebiet Dotzentäle Resterschließung Wohnbaugebiet Stephanswäldle
<hr/>		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Straßenbeleuchtung 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Straßenbeleuchtung (Optimierungen)
<hr/>		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Buswartehäuschen (Oberndorfer Straße/barrierefrei) 	<ul style="list-style-type: none"> 10.000 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Buswartehäuschen (Oberndorfer Straße/barrierefrei)
<hr/>		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Kinderspielflächen 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Kinderspielflächen Geräte, Ausstattung
<hr/>		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Friedhof 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Friedhof (Optimierungen)
<hr/>		
Summe Investitionen	2.135.000	Summe Investitionen
		5.849.000

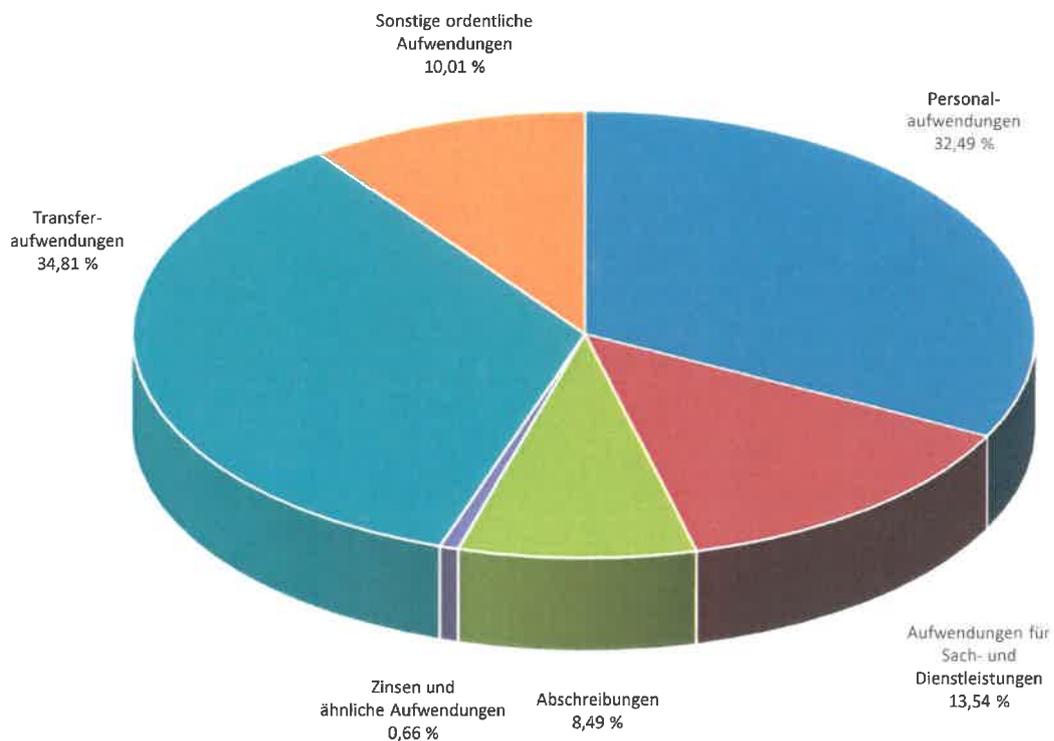
Ergebnishaushalt 2021

Erträge: 8.050.000 €

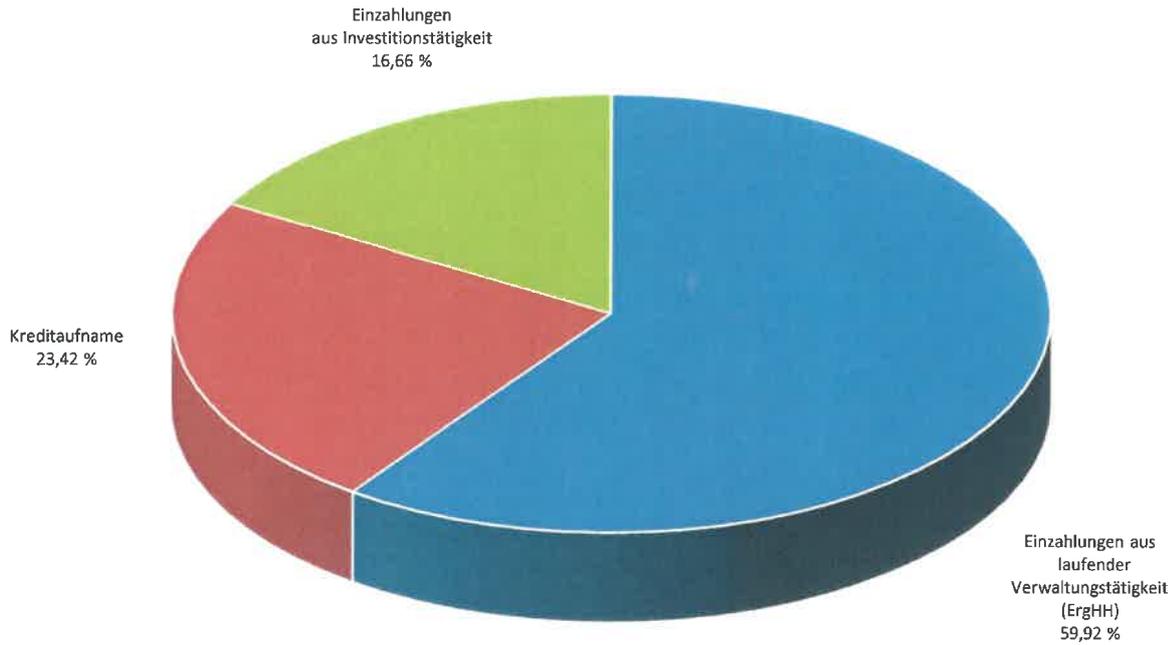


Ergebnishaushalt 2021

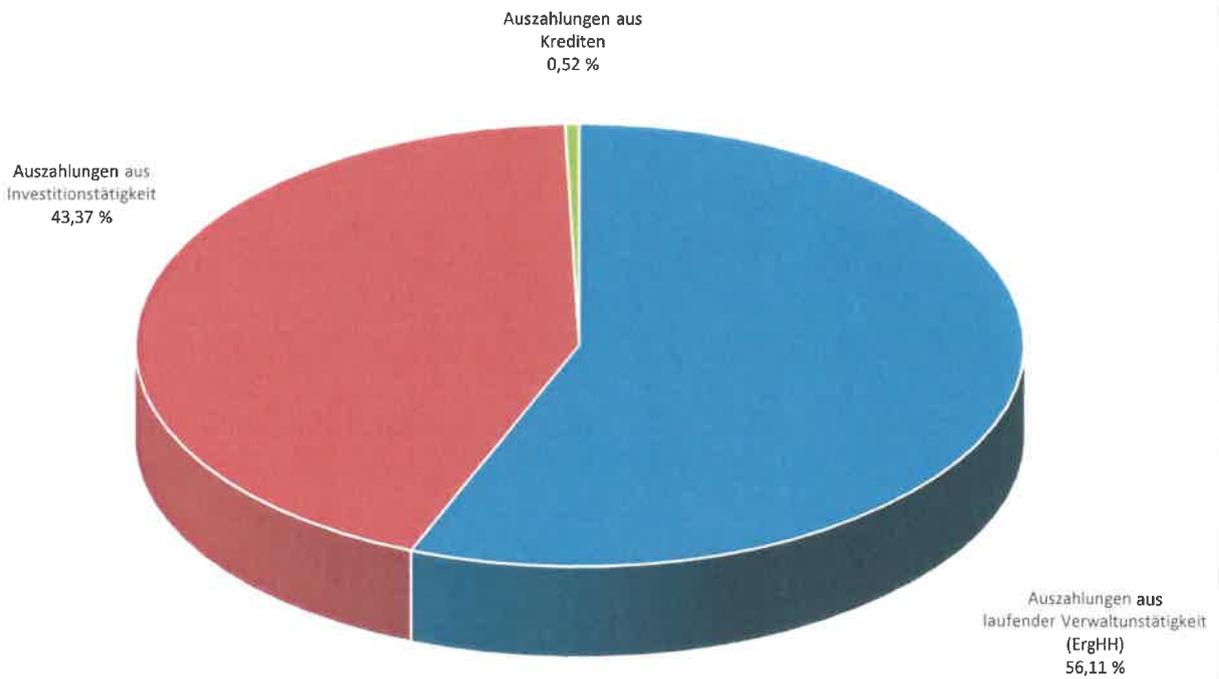
Aufwendungen: 8.270.000 €



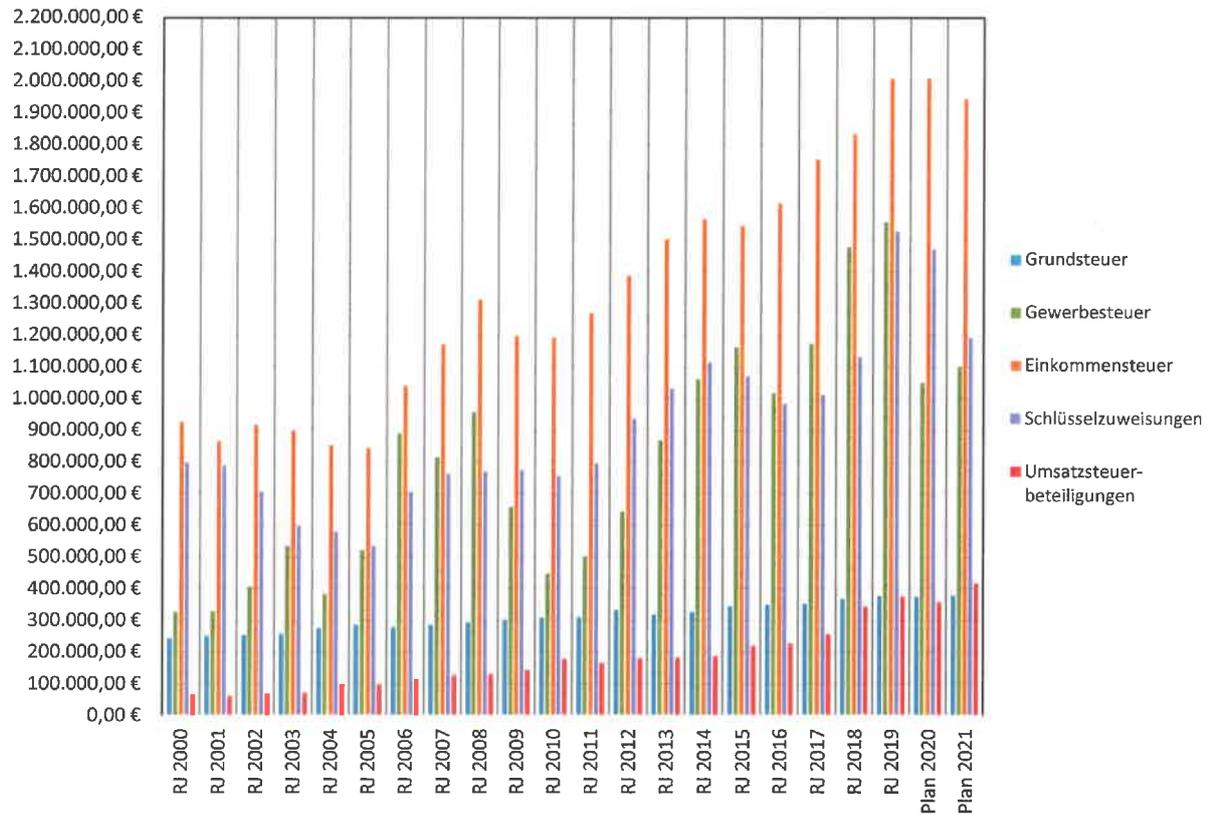
Finanzhaushalt 2021
Einzahlungen: 12.811.700 €



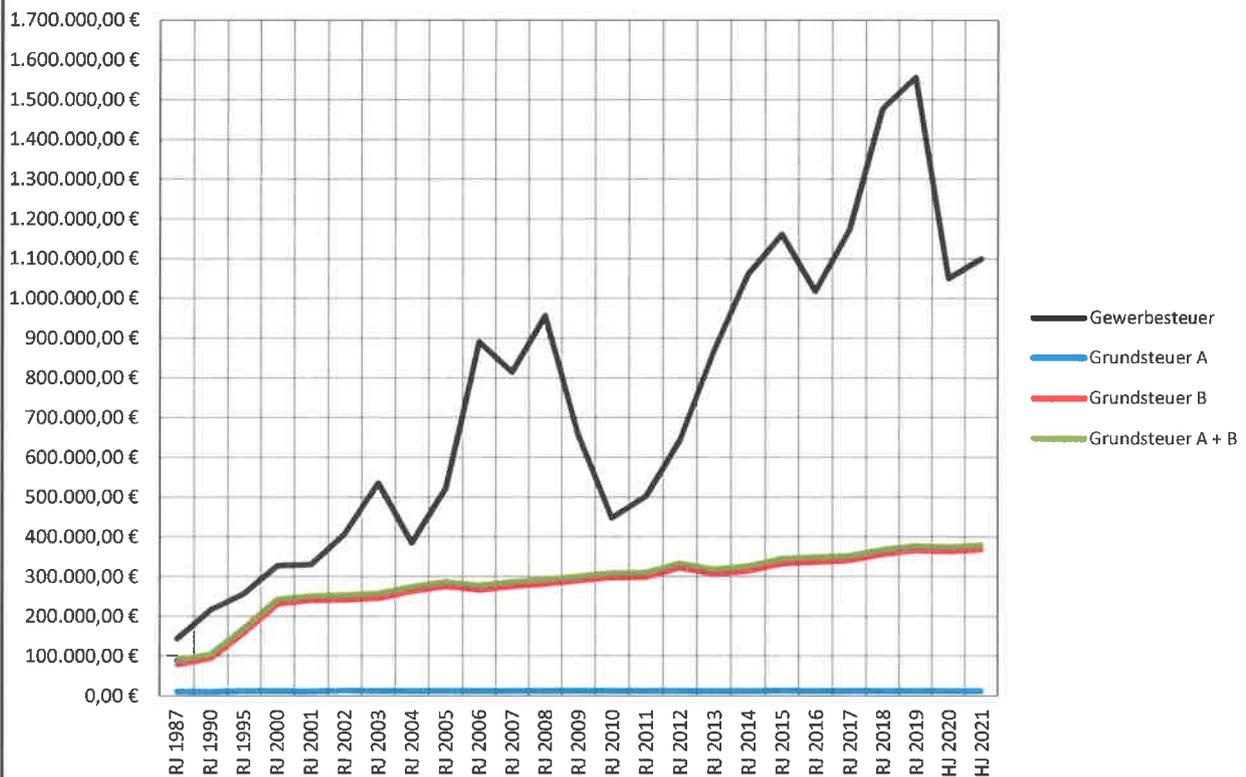
Finanzhaushalt 2021
Auszahlungen: 13.487.200 €



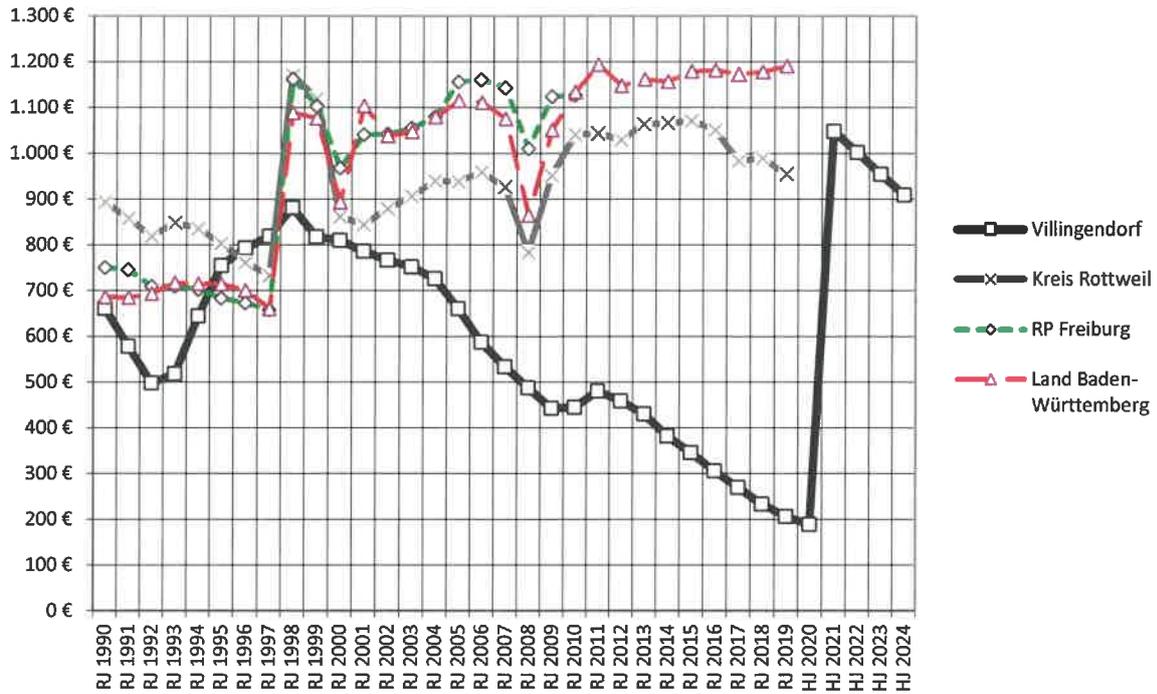
Entwicklung der Steuereinnahmen und Finanzausgaben



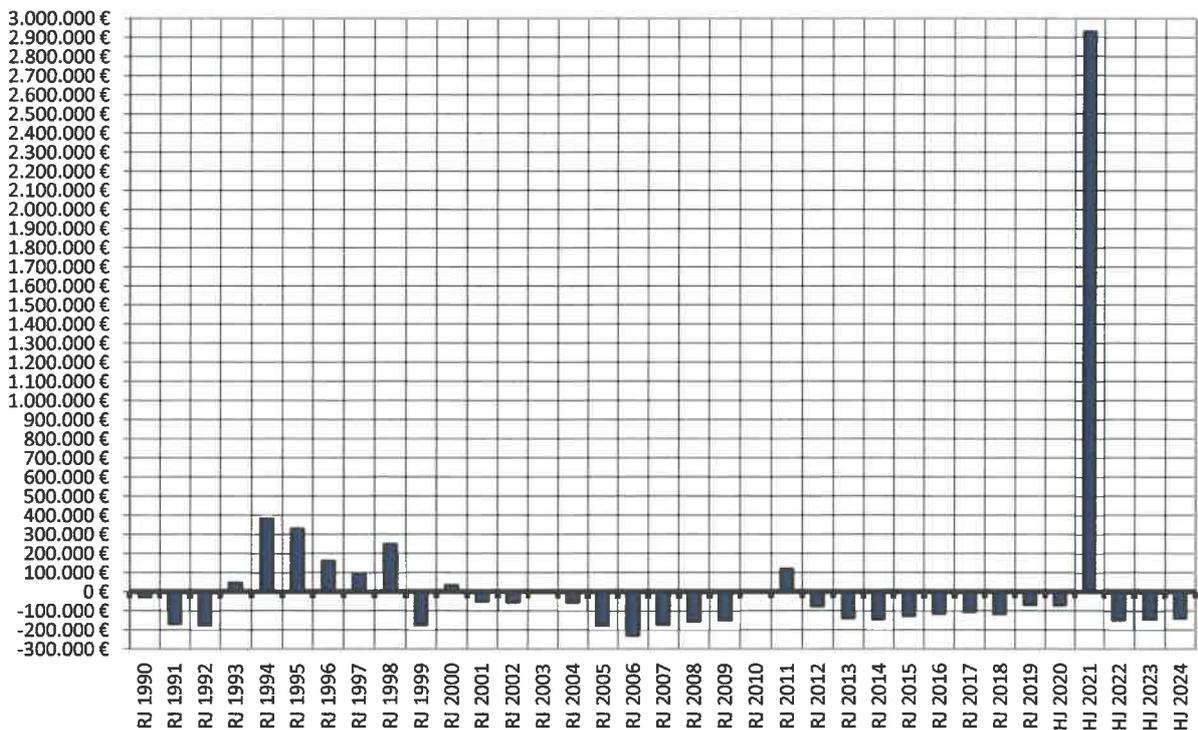
Realsteuerentwicklung



Pro-Kopf-Verschuldung (ohne LKB-Schulden)



Netto-Kreditaufnahme



Geplante Maßnahmen laut mittelfristiger Finanzplanung 2020 bis 2024

Bezeichnung der Maßnahme		Einzahlungen					Auszahlungen					
		2020 €	2021 €	Plan 2022 €	2023 €	2024 €	2020 €	2021 €	Plan 2022 €	2023 €	2024 €	
Organisation und Dokumentation	Organisation und Dokumentation Geräte, Ausstattung						0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Organisation und EDV	Organisation und EDV EDV-Neuausstattung (Maßnahme GVV 2018)						0	0	0	0	0	0
Finanzverwaltung/Kasse	Umsstellung auf NKHR (Maßnahme GVV 2015ff-Projektkostenanteil)						0	0	0	0	0	0
Bauhof	Bauhof Geräte, Ausstattung Kompaktkbagger einschl. Tiefader (Maßnahme GVV 2009) Ersatz Mercedes Transporter Optimierung Bauhofareal						5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Grundstücksmanagement	Grundstücksmanagement Grundstückserwerb (2021: Hirschäcker usw.) Grundstückserwerb Hoheim/Wirtsgasse (L-Bank)	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	80.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
Bauplatzverkäufe	Bauplatzverkäufe Stephanswäldle	80.000	28.000	0	0	0						
Bauplatzverkauf	Bauplatzverkauf Erweiterung Dozentäle	0	0	0	0	0						
Grundstückserlöse	Grundstückserlöse Enw. Dürrenhölzle West	240.000	250.000	0	0	0	50.000	0	0	0	0	
Grundstückserlöse	Grundstückserlöse Seniorenwohnanlage	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Bauplatzverkäufe	Bauplatzverkäufe Hintere Wiesen	0	145.000	0	0	0	0	20.000	0	0	0	
Ordnungswesen	Ordnungswesen Investitionszuschuss an Tierheim für Katzenhaus						6.000	0	0	0	0	
Brandschutz	Brandschutz Geräte, Ausstattung Digitalfunk/Alarmerung						8.000	1.500	5.000	5.000	5.000	
Zuschuss Digitalfunk	Zuschuss Digitalfunk	0	2.000	0	0	0	0	16.500	0	0	0	
Grund- und Werkrealschule	Grund- und Werkrealschule Geräte, Ausstattung Energetische Optimierung Innenbeleuchtung (Maßnahme GVV 2012) Sanierungen (2024ff: Umnutzung Hauptstr. 11) Glasfasernetzanschluss (Breitbandprojekt Lkr.) DigitalPakt Schule						10.000	3.000	10.000	10.000	10.000	
DigitalPakt Schule	DigitalPakt Schule	60.000	75.000	0	0	0	15.000	0	0	0	0	
Förderung von Kirchengemeinden	Kirche - Investitionszuschuss (barrierefreier Zugang)						0	0	0	0	0	
Kinderkrippen Waldenwiesen	Kinderkrippen Waldenwiesen Geräte, Ausstattung						0	3.000	3.000	3.000	3.000	
Kinderkrippe	Kinderkrippe Geräte, Ausstattung						0	3.000	3.000	3.000	3.000	
Sportförderung	Sportförderung SVV für Turn- und Bewegungslandschaft Baseball-Team für Brandfall/Wiederanlauf Tennisclub für Sanierungen						120.000	150.000	150.000	150.000	0	
Neubau Mehrzweckhalle	Neubau Mehrzweckhalle	870.000	955.000	324.000	272.000	0	3.600.000	4.800.000	1.700.000	250.000	0	
Ausgleichstock	Ausgleichstock	600.000	600.000	200.000	200.000	0						
ELR	ELR	150.000	235.000	50.000	50.000	0						
Sportförderung	Sportförderung	60.000	60.000	14.000	10.000	0						
Schulbauförderung	Schulbauförderung	60.000	60.000	60.000	12.000	0						

Bezeichnung der Maßnahme	Einzahlungen					Auszahlungen				
	Plan					Plan				
	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €
Umkleidegebäude - Zuschüsse vom SVV (WLSB 1. und 2. BA)	14.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wohn- und Geschäftsgebäude										
Wasserversorgung										
Beiträge Dotzentäle	0	0	0	0	0					
Beiträge Stephanswäldle	7.000	2.500	0	0	0					
Beiträge Dürrenhölzle West	45.000	53.000	0	0	0	50.000	0	0	0	0
Kostensatz Hausanschlüsse	2.000	3.000	1.000	1.000	1.000					
Beiträge Seniorenwohnanlage	0	0	0	0	0					
Beiträge Wasen	0	0	0	0	0					
Beiträge Hintere Wiesen	0	8.500	0	0	0					
Beiträge Hoheim/Wirtsgasse (L-Bank)	0	0	0	0	0					
Erdeponie										
Restarbeiten						10.000	5.000	5.000	0	0
Abwasserbeseitigung										
Beiträge Dotzentäle	0	0	0	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Beiträge Stephanswäldle	12.000	4.000	0	0	0	13.000	0	0	0	0
Beiträge Dürrenhölzle West	80.000	88.000	0	0	0	0	0	10.000	0	0
Kostensatz Hausanschlüsse	8.000	10.000	1.000	1.000	1.000					
Beiträge Seniorenwohnanlage	0	0	0	0	0					
Beiträge Wasen	0	0	0	0	0					
Beiträge Hintere Wiesen	0	14.000	0	0	0					
Beiträge Hoheim/Wirtsgasse (L-Bank)	0	0	0	0	0					
Zuschuss FrWw (Sanierung Rotweiler Straße)	0	0	0	0	0	160.000	0	0	0	0
						30.000	0	0	0	0
Zuschuss FrWw (Anschluss an KW RW)	0	0	140.000	210.000	1.050.000	0	150.000	200.000	300.000	1.500.000
Straßen, Wege, Plätze										
Beiträge Dotzentäle	0	0	0	0	0	30.000	30.000	0	0	0
Beiträge Stephanswäldle	73.000	26.000	0	0	0					
Beiträge Dürrenhölzle West	270.000	256.000	0	0	0	190.000	0	0	0	0
Beiträge Seniorenwohnanlage	0	0	0	0	0	70.000	30.000	0	0	0
Beiträge Wasen	0	0	0	0	0					
Beiträge Hintere Wiesen	0	180.000	0	0	0					
Beiträge Hoheim/Wirtsgasse (L-Bank)	0	0	0	0	0					
Straßenbeleuchtung										
Optimierungen										
Erweiterung Dürrenhölzle West						0	5.000	5.000	5.000	5.000
Buswartehäuschen (Obernd. Straße) barrierefrei	10.000	10.000	0	0	0	60.000	60.000	0	0	0
Kinderspielfläche										
Kinderspielfläche										
Geräte, Ausstattung						5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Friedhof										
Sanierungen/Optimierungen						0	5.000	5.000	5.000	5.000
Breitbandinfrastruktur Gewerbegebiet						50.000	0	45.000	0	0
Teilhaushalte 1 und 2	1.796.000	2.135.000	491.000	505.000	1.077.000	4.719.000	5.849.000	2.244.000	734.000	1.574.000